

08.2025 Fürstenfelder Nachrichten



Ludovico-Spielefest im Grabher-Haus!

Im Zuge des Fürstenfelder Ferienpasses 2025 erwartet Familien in der letzten Ferienwoche noch ein abschließender Höhepunkt, Geschicklichkeit ist gefragt! Am Dienstag, 02. September findet von 15.00 bis 18.00 Uhr im Grabher-Haus in der Übersbachgasse 13 ein Ludovico-Spielenachmittag mit über 100 verschiedenen und spannenden Spielen statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aktuelles und Informationen aus Fürstenfeld | Altenmarkt | Übersbach | Söchau

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Fürstenfeld

Lieber Augustin: Fürstenfeld feiert!

Das Fürstenfelder Augustini-Festival - eine Kooperation zwischen Stadtgemeinde, Kulturreferat und Stadtmarketing - zieht auch 2025 alle Register! Die Festtage, deren Wurzeln bis zu den Zwiebelmärkten im späten Mittelalter zurückreichen, werden mit der Vernissage zur Ausstellung „Begegnungen“ des Künstlerkreises Süd am 14. August um 19.00 Uhr in der Galerie im Alten Rathaus eröffnet.

Der Event-Reigen setzt sich mit Chris Steger - supported by Julian Grabmayer - am Freitag, 22. August ab 19.30 Uhr auf dem Augustinerplatz fort, ehe am Samstag, 23. August Dauerbrenner Wolfgang Ambros für legendäre Momente sorgen wird. Der Konzertabend beginnt um 19.00 Uhr. Support: Trottoirs, Caro Fux.

Gespickt mit Höhepunkten ist die Augustiniwoche von 25. bis 31. August. Am Montag, 25. August bietet das virtuose Ensemble „Magic Brass Vienna“ Hörerlebnis auf höchstem Niveau um 19.30 Uhr in der Augustinerkirche. Am Dienstag 26. August kommen literarische Feinspitze bei der Lesung von August Schmöler aus seinem Roman „Heimat“ um 19.00 Uhr im Pfeilburghof auf ihre Kosten.

Nach der Führung durch die Augustinerkirche mit Josef Rauscher am Mittwoch, 27. August um 18.30 Uhr steht am Donnerstag, 28. August traditionell der Friedensmarsch mit Friedensgebet am Hauptplatz um 19.30 Uhr auf dem Programm. Zum „Last Dance“ lädt Skylight beim Abschiedskonzert am Freitag, 29. August am Augustinerplatz, zuvor



Tausende Besucherinnen und Besucher werden insbesondere an den großen Konzertabenden der Fürstenfelder Augustini-Festtage 2025 wieder den Augustinerplatz füllen: Musikfans freuen sich auf Wolfgang Ambros - die Nr. 1 vom Wienerwald - und auf Skylights letzten großen Tanz.

ist ab 19.00 Uhr das Grazer UBahn Orchester zu hören.

Am Samstag, 30. August wird mit einer bunten Programmfülle,

Live-Musik und Kulinarik ab 16.00 Uhr das Augustini-Fest gefeiert.

Würdevoller Schlusspunkt ist die Orchestermesse am Sonntag, 31.

August um 10.00 Uhr in der Augustinerkirche, danach spielt die Stadtkapelle am Augustinerplatz zum Frühschoppen auf. (Seite 7)

Großes Interesse an der bildenden Kunst

Auf Einladung des Kulturreferats präsentierten im ersten Halbjahr 2025 zehn Künstlerinnen und Künstler bei sieben Ausstellungen einen Auszug ihres künstlerischen Schaffens in der Galerie im Alten Rathaus. Inklusive Vernissagen verzeichnete die Stadtgalerie heuer bereits rund 1.500 (!) kunstaffine Gäste während der Ausstellungen.

Tag der Freiwilligen: Ehrenamt im Fokus!

Am Samstag, 13. September wird der Fürstenfelder Hauptplatz von 09.00 bis 12.00 Uhr zum dritten Mal zur großen Bühne für ehrenamtliche Organisationen und Vereine aus der gesamten Region. Veranstaltet von der Ehrenamtsbörse „Ehrensache Oststeiermark“, geben Freiwillige aus den verschiedensten Sparten Einblicke in ihre Arbeit und laden zum Mitmachen ein.

Fünf „LADOS“ & Tausende Gäste

In der ersten Ferienwoche im Juli gingen auch die Langen Einkaufsdonnerstage in der Fürstenfelder Innenstadt an den Start. Tausende Gäste, die in vollen Zügen das südliche Flair der Stadt beim Einkaufen und Feiern samt „LADO Specials“ und Live-Musik genossen, zog es an den fünf Abenden in die City, um die einzigartige Atmosphäre beim Shopping-Erlebnis mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm und Live-Musik zu genießen.

Zum LADO-Auftakt kamen auch Bürgermeister Franz Jost, Vizebürgermeister Roland Gogg, Stadträtin Yvonne Medina-Sandino, Stadtrat Michael Rath, zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie ÖVP Landtagsklubobmann Mag. Lukas Schnitzer in die belebte City.

In der Dr. Adalbert-Heinrich-Straße präsentierten sich die Stadtfeuerwehr, Rueda-Reisen und der Käferclub Fürstenfeld mit einer Sommerparty, das



Uhdler Libre sorgte gleich am ersten langen Einkaufsabend auf der Hauptplatzbühne für Stimmung bei den Besucherinnen und Besuchern mit Soul und jazzigen Nummern.

Bundesheer, der FSK und Garber Reisen, eine Vespa-Night gab es am Hauptplatz. Geboten wurde an den Abenden auch ein tolles Kinderprogramm, Fürstenfelder Autohäuser stellten die neuesten Modelle zur Schau. Am Hauptplatz herrschte Jahrmarktstimmung vor, musikalisch gab

es viel Abwechslung mit Bands am Hauptplatz und auch in der Hauptstraße. Bürgermeister Franz Jost bedankte sich beim Stadtmarketing Duo Barbara Wagner und Markus Jahn, die für die Organisation verantwortlich zeichneten und für zahlreiche „LADO-Highlights“ sorgten.



Kulturreferent Gregor Sommer, die Gemeinderäte Helmut Eder, Christian Sommerbauer und Dir. Karl Kaplan mit Gattin Monika, Gemeinderätin Mag. a Helga Kogelnik, Stadträtin Yvonne Medina-Sandino, Gemeinderat Johann Trösterer, Vizebürgermeister Roland Gogg, Bürgermeister Franz Jost, Gemeinderat Wolfgang Lattmanig, BEd, Stadtmarketing Geschäftsführerin Barbara Wagner, Gemeinderat Franz Tobitsch, der steirische ÖVP Klubobmann LAbg. Mag. Lukas Schnitzer, Stadtrat Michael Rath, Feuerwehr Fürstenfeld Kommandantstellvertreter OBI Roland Kracher, Markus Jahn vom Stadtmarketing Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Gerald Derkitsch und Christopher Fuchs von der Stadtfeuerwehr (v.l.).

Der Ferienpass für mehr Ferienspaß!

Insgesamt 124 Seiten stark ist der Fürstenfelder Ferienpass in diesem Jahr. Bestückt mit 150 Aktionen sorgt der Ferienbegleiter in seiner bereits 18. Auflage auch im Sommer 2025 für spannende Ferientage der Kinder und Jugendlichen in Fürstenfeld und in den Ortsteilen Altenmarkt, Söchau und Übersbach.

Die Programmfülle ist gewohnt kunterbunt mit Aktionen in allen relevanten Bereichen, um Erlebnisse für Kinder von sechs bis 14 Jahren und teils auch älter in jedem Interessensgebiet, sei es Natur und Technik, Handwerk und Geschick, Musik, eigenes Kunstschaffen und Bücher oder Sport und Tiere abzudecken.

In einer Kombination aus bewährten und beliebten Aktionen zurückliegender Ferienpasshefte, darunter Fischen, Tauchen, Segeln, Golfen, der Rundflug über Fürstenfeld, Tischtennis, Tage bei Feuerwehr, Polizei und Rettung, kreatives Arbeiten im „Flinken Faden“, Klettern, Bogen- und Stockschießen, Reiten, Kajak auf der Feistritz, Eselspaziergänge, Ausflüge in Wald und Motorikpark, diverse Camps und vielem mehr sowie einigen Neuheiten winken für Kids Spiel, Spaß und Abenteuer maximal kostengünstig und vielfach kostenfrei in ihrer Heimat und unmittelbar vor der Haustüre.

Zu den Neuheiten zählen unter anderem eine Kinderwerkstatt in der Polytechnischen Schule, Naturcamps, Trommelworkshops, der



In der Volksschule im neuen Ortsteil Söchau wurde heuer erstmals der Fürstenfelder Ferienpass ausgeteilt!

Besuch einer Imkerei oder die Bearbeitung von Stoffen in der Landesberufsschule. Die Ausflüge führen diesmal zur Antenne Steiermark und mit Bürgermeister Franz Jost in den Styrassic Park Bad Gleichenberg. In der letzten Ferienwoche gibt es ein großes Ludovico-Spielefest im Grabher-Haus.

Das Ferienpassheft wurde in den Schulen der Stadtgemeinde vor Schulschluss verteilt, zahlreiche

Aktionen waren bereits Anfang Juli ausgebaut. Bürgermeister Franz Jost besuchte diesmal zur Ausgabe des Ferienpasses an die Kinder die Volksschule Söchau. Gemeinsam mit der Söchauer Ortsvorsteherin Stadträtin Dlin Barbara Raidl und Jugendreferent Moritz Jost überreichte er die Programmhefte an Schulleiterin Dipl.-Päd. Manuela Kremshofer sowie an die Schülerinnen und Schüler.



In der Kinderwerkstatt in der Polytechnischen Schule Fürstenfeld stellten die Kinder mit Bavor ihr handwerkliches Geschick unter Beweis und erzeugten selbst kleine Werkstücke.



Franz Jost: „Ultraschnelles Internet wird Fürstenfeld Vorteile hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit bringen!“

Geschätzte Leserinnen und Leser!

In der Gemeinderatssitzung Ende Juni wurde der Budgetvoranschlag 2025 mit einem Gesamtvolumen von knapp 34 Millionen Euro und mit geplanten Investitionen in der Höhe von 18,9 Millionen Euro einstimmig beschlossen. Mit diesem Haushaltsplan in bislang noch nie dagewesener Umfang verfügt Fürstenfeld über Handlungsspielräume, um die Stadt und ihre Ortsteile trotz massiver Steigerungen der Sozialausgaben auf allen Ebenen nachhaltig und positiv weiterzuentwickeln. Mein besonderer Dank gilt den Stadtwerken. Sie tragen mit den erwirtschafteten Gewinnen erheblich zur Projektfinanzierung bei.

Fürstenfeld hat derzeit zahlreiche, für alle Beteiligten herausfordernde Baustellen zu meistern. Ich bitte die Bewohnerinnen und Bewohner sowie alle Verkehrsteilnehmerinnen und Teilnehmer um Geduld und Verständnis. Die aktuellen Infrastrukturmaßnahmen beinhalten einerseits den Glasfasernetzausbau. Die Verfügbarkeit von Breitbandinternet wird in Zukunft einer der maßgeblichen Faktoren für die Wettbewerbsfähigkeit Fürstenfelds sein sowie in Bezug auf die Wohn- und Lebensqualität zu den entscheidenden Standards zählen. Andererseits nutzen wir die Verlegung der Glasfaserkabel für den gleichzeitigen Ausbau und die Erneuerung sämtlicher Grundversorgungsnetze - wie Fernwärme, Strom und Kanal, um späterhin neuerliche Bautätigkeiten an Ort und Stelle zu vermeiden.

Fürstenfelds Einkaufsdonnerstage verzeichneten wiederum zigtausende Besucher und der nächste gesellschaftliche Höhepunkt steht bereits unmittelbar vor der Tür. Bis Ende August stehen die Augustini-Festtage auf dem Programm. Ich freue mich, wenn Sie beim einen oder anderen Event vorbeischaauen!

Ihr Franz Jost

Budget 2025 ist auf historischem Höchststand

Mit der Zustimmung aller im Stadtgemeinderat vertretenen Fraktionen zum Budgetvoranschlag 2025 erfolgte in der jüngsten Fürstenfelder Gemeinderatssitzung, in welcher in rund dreieinhalb Stunden 46 Tagesordnungspunkte zur Abstimmung gebracht wurden, die Weichenstellung für die künftige Stadtentwicklung.

Mit einem Gesamtvolumen von knapp 34 Millionen Euro bildet das Budget 2025 die solide Basis für maßgebliche infrastrukturelle Weiterentwicklungen. Herausragend dabei ist das bislang noch nie erreichte Investitionsvolumen von rund 18,9 Millionen Euro trotz anhaltend schwieriger Rahmenbedingungen aufgrund steigender Sozialausgaben, inflationsbedingter Kostensteigerungen und stagnierender Ertragsanteile. In zahlreichen Bereichen - von Stra-

ßen- und Radwegbau über Wasser- und Abwasserversorgung, Energieeffizienz und Klimaschutz bis hin zu Maßnahmen im Kinderbetreuungsbereich - werden entscheidende Maßnahmen für eine langfristige Absicherung der hohen Lebensqualität Fürstenfelds getroffen. Auch im neuen Ortsteil Söchau werden bereits erste Projekte umgesetzt.

Der Finanzierungsvoranschlag 2025 der Stadtgemeinde ist, wie es die Aufsichtsbehörde vorsieht, ausgeglichen. Damit ist es in Fürstenfeld - im Gegensatz zu den aktuell negativen Trends in bereits sehr vielen Gemeinden - gelungen, einen stabilen Haushaltsplan zu erstellen. Mit derzeit rund 8,9 Millionen Euro an Ertragsanteilen und rund 4,8 Millionen Euro an Kommunalsteuereinnahmen können viele budgetäre Herausforderun-



Bürgermeister Franz Jost (l.) und Finanzstadtrat Dieter Siegl sehen im Voranschlag der Stadtgemeinde für das Haushaltsjahr 2025 eine grundsätzliche wirtschaftliche Basis für eine weiterhin dynamische und fortschrittliche Entwicklung Fürstenfelds in allen wesentlichen Bereichen.



Fürstenfeld in jeder Hinsicht auf historischem Höchststand: Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung im Juni den Budgetvoranschlag für 2025 mit einem Gesamtvolumen von knapp 34 Millionen Euro einstimmig! Die geplanten Investitionen belaufen sich auf rund 18,9 Millionen Euro.

gen - trotz bundespolitisch bedingter Unwägbarkeiten - nach wie vor gut abgedeckt werden. Fürstenfeld verfügt durch seine dynamische Entwicklung im Gewerbebereich über eine beachtliche wirtschaftliche Stärke, langfristig lassen sich zusätzliche Kommunalsteuereinnahmen erwarten.

Wie schon in den Vorjahren stellen Sozial- und Gesundheitsausgaben einen enormen Kostenfaktor dar. Die Sozialhilfe- und Pflegeversicherungsbeiträge belaufen sich 2025 auf knapp 4 Millionen Euro - gegenüber 2022 ein Plus von rund 50 Prozent. Dennoch kann Fürstenfeld zahlreiche Unterstützungsleistungen im Sozialbereich und für das Gemeinwohl aufrechterhalten.

Hinsichtlich Klimaschutz und Nachhaltigkeit macht der konsequente Ausbau der Öko-Eigenenergieproduktion durch die Stadtwerke Fürstenfeld die Stadt unabhängig vom Markt, Fürstenfeld nimmt in der Region und darüber hinaus mit großem Abstand die Vorreiterrolle ein. Die von

den Stadtwerken erwirtschafteten Gewinne leisten alljährlich einen ganz wesentlichen Beitrag zur Finanzierung des Investitionsvolumens der Stadtgemeinde.

Für Bürgermeister Franz Jost spiegelt dieses Budget wirtschaftliches Augenmaß und Weitblick wider: „Wir haben eine freie Finanzspitze und können Investitionen in den Klimaschutz sowie in die Infrastruktur der Stadt und der Ortsteile investieren. Wir wirtschaften gut und das steigert die Wettbewerbsfähigkeit Fürstenfelds. Finanzstadtrat Dieter Siegl, der die Eckpfeiler des Budgets im Plenum präsentierte, betonte, dass dieser Haushaltsplan finanzielle Spielräume ermöglicht, um in die Zukunft investieren zu können und um weiterhin gezielt die richtigen wirtschaftlichen Impulse zu setzen. Der Dank der Fraktionen galt dem Team der Stadtkasse unter der Leitung von Manfred Riedl, MSc für die umsichtige und sorgfältige Erstellung des 571 Seiten umfassenden Zahlenwerks.“

Pfand im Freibad ist sehr wertvoll

Im Rahmen eines inklusiven Kooperationsprojekts der Stadtwerke und der Lebenshilfe Fürstenfeld engagieren sich Menschen mit Behinderung im Freibad für die Umwelt. Lebenshilfe-Kundinnen und Kunden sammeln Pfandflaschen und -dosen, welche von Badegästen in eigene Sammelbehälter geworfen werden können. Drei dieser gut sichtbaren Stationen wurden im Badgelände installiert. Die Pfandeinnahmen gehen zu rund 80 Prozent als Arbeitsprämien an die Helferschaft. Der verbleibende Betrag kommt nach gemeinsamer Übereinkunft einem ausgewählten regionalen Sozialprojekt zugute.

Nasses Geburtstagsfest für Fürstenfelds Badeparadies!

Heißes Wetter - kühles Nass und 10.000 Gäste: Das 60 Jahre-Jubiläum des Fürstenfelder Freibads wurde zur größten Party an der azurblauen Küste Fürstenfelds seit Bestehen des Badestrands, durchgeführt wurde rekordverdächtige 16 Stunden lang. In einer Kooperation der Stadtgemeinde, der Stadtwerke mit dem Team des Freibads rund um Leiter Andreas Rindler und dessen Stellvertreter Marco Jagerhofer, des Stadtmarketings mit Barbara Wagner und Markus Jahn sowie der Antenne Steiermark mit Musikdirektor Gregor Sommer ging eine Pop-Up Radio Show vom Ort des Geschehens on air und das gesamte Land erlebte einen Freibadtage der Superlative „live“.

Ab dem frühen Vormittag wurde „volle Kanne“ Programm geboten, Sportvereine und die Feuerwehr der Stadt boten Action von Tau-

chen, Orientierungslauf, Beachvolleyball, Fahrten mit der Zille auf der Feistritz bis zur Wassergymnastik.

„InsaneMoveProductions“, eine Kohorte tollkühner Wassersport- und Sprungathleten, zeigten atemberaubende Sprungshows vom 10-Meter-Turm. Unzählige Schaulustige tummelten sich rund um das Sprungbecken, als 5.000 quetschgelbe Enten, versehen mit einer Glücksnummer, beim ersten 10 Meter-Ententumspringen in Europas größtem Swimmingpool im freien Fall ins Becken purzelten. Zwei Schwimmer tauchten nach jenen Enten, die das große Los gezogen hatten und ihre Besitzer zu glücklichen Gewinnern machten.

Im Rahmen eines kurzen Festakts auf der Antenne-Bühne konnte Stadtwerke Direktor DDI Dr. Franz Friedl auch Bürgermeister Franz Jost, die beiden Vizebürgermeister Roland Gogg und NAbg. DI Christian Schandor, Finanzstadtrat Dieter Siegl die Stadträtinnen Dlin Barbara Raidl und Yvonne Medina Sandino, Stadtrat Michael Rath sowie zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte willkommen heißen. Unter den geladenen Festgästen waren auch die beiden Amtsdirektoren Mag.a Verena Sorger und Mag. Franz Sach, Landtagspräsident a.D. Prof. Franz Majcen, der ehemalige Stadtwerke Direktor Dr. Bernhard Edels-

brunner sowie die Familie Hitzl als langjährige Betreiberin des Freibadrestaurants, Christian Contola, Geschäftsführer des Tourismusverbands Thermen- & Vulkanland und Dipl.-Päd. Karlheinz Böhmer, Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde Fürstenfeld.

Für Kulinarik und kühle Getränke sorgten das Freibadrestaurant und zahlreiche Gastrostände, am Abend unterhielt „Skylight“ unter dem Motto „Brunnenfest goes Freibad“ musikalisch. Zum Jubiläumsfest richteten sich die Blicke auch nach oben in den Nachthimmel bei einem fulminanten Feuerwerk anlässlich dieses besonderen Jubiläums der Marke Fürstenfeld, fröh-

lich gefeiert wurde schließlich bis in die Morgenstunden.

Der große Dank für die ausgezeichnete Organisation und muster-gültige Durchführung des Riesenspektakels galt dem Stadtmarketing, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtwerke, des Freibads und des Wirtschaftshofs mit Stadtserviceleiter Vizebürgermeister Roland Gogg.

Und „last but not least“: Am Tag darauf ab der Früh fanden die ersten Schwimmerinnen und Schwimmer eine vorbildlich gepflegte, top aufgeräumte und blitzsaubere Anlage, wie an allen Fürstenfelder Badetagen gewohnt, auch schon wieder vor.



Anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums des Freibads gab es bei einem ultimativen Festtag der Superlative auch einen kurzen Festakt, zu dem Bürgermeister Franz Jost, Stadtwerke Direktor DDI Dr. Franz Friedl und die Leitung des Freibads auch zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Stadt sowie Ehrengäste, welche die erfolgreiche Geschichte des nassen Refugiums maßgeblich prägten, begrüßen konnten.

i IMPRESSUM

Fürstenfelder Nachrichten. Aktuelles und Informationen aus Fürstenfeld, Altenmarkt, Übersbach und Söchau. Amtliches Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Fürstenfeld und Informationsmedium der Gästeinfo Fürstenfeld des Tourismusverbandes Thermen- & Vulkanland. **Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Fürstenfeld, Augustinerplatz 1, 8280 Fürstenfeld, T: +43 (0)3382/524 01-0, E: gde@fuerstenfeld.gv.at. **Redaktion:** Pressestelle der Stadtgemeinde Fürstenfeld, Waltraud Wachmann, Augustinerplatz 1, 8280 Fürstenfeld, T: +43 (0)664/2040697, E: waltraud.wachmann@fuerstenfeld.gv.at. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos wird keine Haftung übernommen. Irrtümer und Satzfehler vorbehalten. Artwork: Wilder Mohn, Fürstenfeld. Druck: Druckerei Schmidbauer, Fürstenfeld.



www.fuerstenfeld.gv.at | www.thermenhauptstadt.at

A1 Glasfaser im Leitungs-Gesamtpaket

Bis zu 14 Millionen Euro investiert die A1 Telekom Austria in den flächendeckenden Glasfaserausbau in der Stadtgemeinde Fürstenfeld. In den Ortsteilen Altenmarkt, Stadtbergen und Übersbach wurde gigabitschnelles Internet für User freigeschaltet. Auch Teilbereiche der Innenstadt wurden mit modernem Glasfasernetz ausgestattet, rund 2.100 Fürstenfelder Haushalte verfügen inzwischen über eine Zugangsmöglichkeit zu Breitbandinternet. Ein Schwerpunkt der Baustellentätigkeiten mit Verlegung der Glasfaserkabel liegt ab dem Sommer im Stadtteil Mühlbreiten mit der Jahnstraße, der Neubaugasse, der Augasse und der Josef Rath-Straße. Parallel dazu werden Grabungen im Ortsteil Speltenbach und im Anschluss daran schrittweise in der Fürstenfelder Innenstadt vorgenommen.



In den Ortsteilen Altenmarkt, Stadtbergen und Übersbach sowie in Teilen der Fürstenfelder Innenstadt ist Breitband freigestaltet, der Glasfasernetzausbau schreitet aktuell zügig voran.

Wesentlicher Aspekt bei allen Baustellen der Stadtgemeinde und der Stadtwerke sind Einmalgrabungen. Die Verlegungen der Leitungen für Glasfaser, Strom, Wasser, Kanal und Fernwärme werden bestmöglich aufeinander abgestimmt, um Doppelgleisigkeiten bei allen erforderlichen Arbeitsschritten vom Aushub der Künette bis zur Verschließung und der Aufbringung des Asphalts zu vermeiden sowie Synergien optimal zu nutzen. Daher erweisen sich die Bautätigkeiten im Stadt-

gemeindegebiet als überaus umfangreich und zeitintensiv. Die ausführenden Baufirmen sind dazu angehalten, im Zuge der Abschlussarbeiten mit Asphaltierung und Pflasterung an Straßenzügen und Wegen die gewohnten Standards für alle Verkehrsteilnehmer und Bewohner wiederherzustellen sowie für eine gründliche Sauberkeit zu sorgen.

Oberste Priorität bei der Einrichtung von Baustellen in der

Stadt kommt der umsichtigen und vorausschauenden Koordination des Straßenverkehrs zu. Lange Staus und weitläufige Umleitungen sollen vermieden werden. Berücksichtigung findet zudem der dichte Veranstaltungskalender in der Innenstadt mit großen Events vom Oster- bis zum Weihnachtsmarkt, um eine hohe Besucherfrequenz zugunsten der innerstädtischen Wirtschaft aufrecht erhalten zu können.

Die Stadtgemeinde Fürstenfeld und die A1 Telekom Austria haben sich im Rahmen der Vereinbarung über den Glasfasernetzausbau auf ein offenes Breitbandnetz geeinigt. Nach der Fertigstellung und Freischaltung der Anschlüsse ist der Provider für Haushalte und Betriebe frei wählbar. Über A1 Providerpakete berät vor Ort der A1 Premium Partner Red Zac Meier in der Fürstenfelder Burgenlandstraße 1a, Informationen zu anderen Anbietern im Raum Fürstenfeld können via Internet auf eigene Initiative recherchiert werden.

Im Ortsteil Söchau wurde für ein ebenfalls offenes, gigabitschnelles Internet eine Übereinkunft hinsichtlich des Glasfasernetzausbaus mit „sbidi“, der Glasfaserausbau-Gesellschaft des Landes Steiermark, in Kooperation mit der A1 Telekom Austria getroffen. Kabelverlegungen im Zuge von Straßen- und Leitungsbauprojekten sind in Gang, Detailplanungen für weitere Grabungsarbeiten zum flächendeckenden Ausbau sind weitgehend abgeschlossen. Im Lauf des Jahres 2026 werden erste Söchauer Haushalte Breitband nutzen können.

Information & Beratung zu A1 Internet Paketen & Tarifen: Red Zac Meier, Fürstenfelder Burgenlandstraße 1a, T: 03382/52333 sowie E: glasfaserliveshop@a1.at

AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN



Generalversammlung der Steirischen Hagelabwehr im Beisein von BGM Franz Jost.

Hagelabwehr sorgt für Schutz der Region

Die Steirische Hagelabwehr, die zum Schutz der Region vor groben Hagelschäden vom Flugplatz Fürstenfeld aus startet, hielt ihre Generalversammlung im Gasthaus Fasch ab. Dazu konnte Obmann Josef Mündler auch Bürgermeister Franz Jost, der für das Engagement vor Ort dankte, sowie Fliegerclub Präsident DI Klaus Richter und Kammerobmann LKR Herbert Lebitsch begrüßen.



Neueröffnung des Hörkompetenz-Zentrums in der Dr. Adalbert-Heinrich-Straße 1.

Neues Hansaton Hörkompetenz-Zentrum

Mit einem umfassenden Angebot, individueller Beratung und modernster Technik für gutes Hören eröffnete Hörgerätespezialist Hansaton in der Fürstenfelder Dr. Adalbert-Heinrich-Straße 1 ein Hörkompetenz-Zentrum. Viel Geschäftserfolg wünschten auch Bürgermeister Franz Jost, die Stadträtinnen DIin Barbara Raidl und Yvonne Medina-Sandino sowie Stadtrat Michael Rath.



Langer Tag der Energie mit Führungen am Öko-Energie-Schauplatz in Fürstenfeld.

Öko-Energie-Schauplatz stand im Fokus

Am Langen Tag der Energie standen in Fürstenfeld Österreichs größtes Holzvergaserwerk, Österreichs größte Batterie-Stromspeicheranlage und die Agri-Photovoltaik-Freiflächen im Fokus des Interesses vieler Besucherinnen und Besucher. Auch Bürgermeister Franz Jost, Stadtwerke Direktor DDI Dr. Franz Friedl und KEM Manager Mag. Joachim Friessnig fanden sich vor Ort ein.

M & D Immo GmbH in Fürstenfeld

Die Einführung von Glasfaser in unseren Immobilien in Fürstenfeld ist für uns von großer Bedeutung, da sie nicht nur die Lebensqualität unserer Mieterinnen und Mieter erheblich verbessert, sondern auch die Attraktivität unserer Stadt als Wohn- und Arbeitsstandort steigert. Schnelles Internet ist heutzutage eine Grundvoraussetzung für modernes Wohnen und Arbeiten und wir freuen uns daher, dass wir diesen Schritt nun gehen können. Der Dank gilt Bürgermeister Franz Jost und dem Team der Stadtverwaltung für ihre Unterstützung und das Engagement, welches zur Realisierung dieses Projekts beigetragen hat. Gemeinsam gestalten wir die digitale Zukunft Fürstenfelds! Die M & D Immo GmbH betreut 8 Einheiten mit Sonnenstudio am Grazerplatz 1 und 26 Einheiten – darunter mehrere Gewerbe – am Grazerplatz 2.

Mittelschule Fürstenfeld, Dir. Gerhard Jedliczka

Für die Mittelschule Fürstenfeld ist der Glasfaseranschluss immens wichtig, um 250 Geräte für digitales Lernen und drei Informatikräume mit 75 Standgeräten in entsprechender Bandbreite versorgen zu können. Die Glasfaser gelangt zum Schulserver und mit neuestem WLAN in jeden Raum. Mit der Bandbreite von 500 mbit - drei bis vier Mal so schnell wie in einem normalen Haushalt - gibt es keinerlei Probleme, vor allem nicht bei gleichzeitiger Nutzung vieler Endgeräte! Unsere Schule ist Expert+Schule und damit für modernsten EDV-Standard und innovativen digitalen Unterricht ausgezeichnet. Dank des Glasfaseranschlusses wird Schülerinnen und Schülern modernster digitaler Unterricht geboten.

Autohaus Prem GmbH in Altenmarkt, GF Gerhard Prem

„Das Autohaus Prem Fürstenfeld als fortschrittliches und zukunftsorientiertes Unternehmen war am Firmenstandort eines der ersten Objekte mit einer Glasfasernetzanschluss im Ortsteil Altenmarkt. Der Vorteil von ultraschnellem Internet liegt für mich auf der Hand: Von der wesentlich schnelleren und stabileren Internetverbindung profitiert einerseits unser Betrieb, andererseits können wir dadurch unseren Kundinnen und Kunden sowie den Geschäftspartnerinnen und Partnern einen stark verbesserten, modernen und noch qualitativeren Service bieten. Aus meiner Sicht kann ich daher allen Wirtschaftstreibenden und auch Privatpersonen einen Anschluss an das Breitbandnetz nur empfehlen!“

Metallbau Pfungstl in Übersbach, Firmenchef Andreas Pfungstl

Unser Metallbaubetrieb befindet sich aktuell in der Umstellungsphase auf das gigabitschnelle Internet und wir sehen die Ausstattung des Unternehmens mit Breitband als absolut notwendige Investition in die Zukunft an. Hinkünftig werden wir damit über eine top-moderne und stabilere Anbindung an das Netz mit weit schnelleren Up- und Downloads verfügen. Auch Online-Teamsitzungen werden besser funktionieren. Zudem ist zu erwarten, dass veraltete Dienste in einiger Zeit abgeschaltet werden. Mein Dank gilt ebenso der Stadtgemeinde Fürstenfeld, die den Glasfasernetzausbau stark forciert und damit die Region zu einem Vorzeige-Standort mit klaren Wettbewerbsvorteilen in der gesamten Steiermark macht.

Die Energiewende bekam neue Flügel

Fürstenfelds Agri-Photovoltaikflächen bekamen tierischen Zuwachs. Insgesamt 153 steirische Weidegänse zogen zur Eingewöhnung in einen neu errichteten Stall mit Modulen am Dach und an den Wandfassaden am PV-Gelände. Die Gänse tragen zur ökologischen Doppelnutzung der Freiflächen bei und werden in der heimischen Gastronomie verwertet. Seit Längerem beweidet 110 Schafe die Anlagen am Energieweg und am Flugplatz Nord. Bienen für eine eigene PV-Honiggewinnung gibt es zudem in Strauch- und Obstbaumkulturen.

Im Blumen- und im Sonnenhaus sind die Spiele nun eröffnet!

Kein Geburtstag ohne Geschenk und erst recht nicht im Kindergarten Blumenhaus, wo anlässlich des gemeinsamen Familienfests mit dem Sonnen- und Abenteuerhaus Mitte Mai das 70-jährige Bestehen der seinerzeit ersten Kinderbetreuungseinrichtung Fürstenfelds gefeiert wurde. Seitens der Stadtgemeinde hatte Bürgermeister Franz Jost zur Jubiläumsfeier ein Transparent mit dem Entwurf eines neuen Spielturns für den Garten mitgebracht. Mittlerweile wurde die alte Gerätschaft durch den modernen Abenteuerspielplatz ersetzt und wird mit viel Begeisterung genutzt.

Der Spielturn lädt die Kids mit Rutschenturm, Hänge- und Netzbrücke, Netztunnel sowie einer Bergsteigerrampe zum Austoben und zu viel gesunder Bewegung ein. Gefertigt und geliefert wurde die Anlage von den AGROPAC Holzwerken, für die professionelle Montage zeichnete das Stadtservice unter Leiter Vizebürgermeister Roland Gogg verantwortlich.

Jüngst konnte Kindergartenleiterin Sabine Kleinschuster mit ihren Schützlingen auch Bürgermeister Franz Jost, Vizebürgermeister Roland Gogg und Amtsdirektorin Mag.a Verena Sorger zur Besichtigung begrüßen.



Im gemeinsamen Garten der beiden Kindergärten Blumen- und Sonnenhaus im Stadtpark befindet sich ein nigelnagelneuer Spielturn, der ganz offensichtlich allen große Freude bereitet.

7.000 Smart-Meter wurden eingebaut

Der gesetzlich vorgeschriebene Rollout der neuen Smart-Meter-Stromzähler konnte im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Fürstenfeld erfolgreich abgeschlossen werden. Dazu wurden vom zuständigen Stadtwerke-Team mit Ing. Robert Zach, Christoph Neuhold und Bernhard Steßl insgesamt rund 7.000 digitale Stromzähler installiert. In diesem Zusammenhang gilt der Dank von Stadtwerke Direktor DDI Dr. Franz Friedl den Stromkundinnen und Kunden für die Kooperationsbereitschaft während der Umstellungsphase.

Ein Miteinander der Generationen

Anlässlich seines 20jährigen Bestehens initiierte der Rotary Club Fürstenfeld unter Pastpräsident SR Hans-Peter Reisinger, BEd das generationsübergreifende Schulprojekt „Club der Generationen“. Über das Schuljahr 2024/25 hinweg besuchten Schülerinnen und Schüler der Volksschule, der Mittelschule und des Gymnasiums Fürstenfeld sowie der Mittelschule Ilz in regelmäßigen Abständen die Bewohnerinnen und Bewohner des Fürstenfelder Seniorenwohn- und Pflegeheims Augustinerhof. Mit einer Eisparty, Bastelaktionen, einem Adventmarkt, einem Fotoshooting, musikalischen Nachmittagen oder sportlichen Aktivitäten stand die Interaktion von Jung und Alt im Mittelpunkt. Insgesamt nahmen rund 180 Kinder an den Aktivitäten teil, ein eigens dazu herausgegebener Bildband dokumentiert dieses gelungene Miteinander der jüngeren und älteren Semester. Vor Ferienbeginn wurde zum



Bürgermeister Herbert Spirk – Obmann des Pflegeverbands Hartberg-Fürstenfeld, Rotary Club Past Präsident und Projektinitiator SR Hans-Peter Reisinger, BEd, Bürgermeister Franz Jost, Rotarierin MMag. Silvia Dimitriadis und ÖVP Steiermark Klubobmann LAbg. Mag. Lukas Schnitzer (v.l.) mit dem neuen Bildband, der den Club der Generationen dokumentiert.

Abschluss des Projekts mit Buchpräsentation im Augustinerhof in feierlichem Rahmen ein erfolgreiches Resümee gezogen.

Zum Festakt waren auch Bürgermeister Franz Jost, ÖVP Steiermark Klubobmann LAbg. Mag. Lukas Schnitzer, der Bad Loipersdorfer Bürgermeister Her-

bert Spirk – Obmann des Pflegeverbands Hartberg-Fürstenfeld, zahlreiche Rotarier, Projektbeteiligte der Schulen und des Seniorenwohnheims mit Heimleiterin Margit Groß und Pflegedienstleiterin Petra Flechl gekommen. Musikalisch begleitet wurde die Feier von Thomas Pfingstl.

Kurs für pflegende Angehörige in Fürstenfeld

Das Hilfswerk Steiermark bietet am Donnerstag, 09. Oktober von 15.00 bis 18.00 Uhr im Seminarraum der Stadthalle Fürstenfeld einen Kurs für pflegende Angehörige an. Der Workshop richtet sich an Personen, die zu Hause

pflegebedürftige Familienmitglieder betreuen und sich darauf vorbereiten möchten. Inhalte werden je nach Bedarf der Teilnehmer unter anderem zu Themen, wie Grundkörperpflege, Pflegebett, Mobilisation, Sturzprävention,

Demenz, Depression oder Erhöhung, vermittelt. Anmeldungen sind ab sofort via E-Mail md-fuerstenfeld@hilfswerk-steiermark.at möglich. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 150 Euro, eine Kostenrückerstattung ist möglich.

Führungswechsel auf der Kommando-Brücke erfolgt

Wenige Tag vor seinem 65. Geburtstag stellte Dir. Karl Kaplan – wie in den Statuten altersbedingt vorgesehen – seine Funktion als Kommandant im Abschnitt 1, welchem die Wehren Fürstenfeld Altenmarkt, Speltenbach, Stadbergen und Großwilfersdorf zugehörig sind, zur Verfügung. Zu seinem Nachfolger wurde im Beisein von Bürgermeister Franz Jost und Bezirkshauptfrau Mag.a Kerstin Raith-Schweighofer der Kommandant der Wehr Altenmarkt und Jugendbeauftragte des Bereichsfeuerwehrverbands Fürstenfeld, ABI

Peter Bernhuber bestellt. Eingangs der von OBR Gerald Derkitsch geleiteten außerordentlichen Wahl-sitzung im Fürstenfelder Rüsthaus galt der ganz besondere Dank des Bürgermeisters und des Bereichskommandanten Dir. Karl Kaplan als höchst verdiente Persönlichkeit bei der Feuerwehr. Dir. Karl Kaplan hat sich mit unermüdlichem Einsatz und viel Herzblut seit fünf Jahrzehnten engagiert – seit dem Jahr 1994 ebenso in leitenden Funktionen, darunter auch zehn Jahre als Kommandant der Feuerwehrverbands Fürstenfeld, ABI

Bei der Wahl – stimmberechtigt waren die Kommandanten und Stellvertreter der fünf Ortsfeuerwehren – fiel die Entscheidung für ABI Peter Bernhuber einstimmig aus. Der neue Abschnittskommandant dankte für das in ihn gesetzte Vertrauen. Bürgermeister Franz Jost, Mag.a Kerstin Raith-Schweighofer und OBR Gerald Derkitsch gratulierten ABI Peter Bernhuber und zeigten sich davon überzeugt, dass er ein Garant für die weitere gute Zusammenarbeit im Abschnitt I sowie im Bereichsverband Fürstenfeld sein wird.



Im Fürstenfelder Rüsthaus erfolgte die Neuwahl des Kommandanten im Feuerwehrrabschnitt I: ABI Peter Bernhuber folgt auf ABI Dir. Karl Kaplan, auch Bezirkshauptfrau Mag.a Kerstin Raith-Schweighofer, OBR Gerald Derkitsch und Fürstenfelds Bürgermeister Franz Jost gratulierten.

AUS DEM GESELLSCHAFTSLEBEN



Die Jagdhornbläsergruppe Fürstenfeld umrahmte den traditionellen Festtag der Jagdgesellschaft Aschbach-Ruppersdorf bei der Kapelle.

Feierlicher Gedenkgottesdienst und Frühschoppen der Jägerschaft

Die Jagdgesellschaft Aschbach-Ruppersdorf veranstaltete bei der Kapelle in Aschbach ihren traditionellen Gedenkgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen. Musikalisch umrahmt von der Jagdhornbläsergruppe Fürstenfeld, zelebrierte Diakon

Dir. Michael Gruber die Messe. Obmann Harald Reigl konnte unter den Gästen auch Bürgermeister Franz Jost, die Söchauer Ortsvorsteherin Stadträtin Dln Barbara Raidl sowie die Gemeinderäte Markus Fragner und Dir. Karl Kaplan willkommen heißen.



Stadtpfarrer Mag. Alois Schlemmer und das Festkomitee konnten auch Bürgermeister Franz Jost und zahlreiche Stadtvertreter begrüßen.

Katholische Stadtpfarre feierte ihr beschauliches Fest am Kirchplatz

Bei feinem Wetter lud die Katholische Stadtpfarre mit Stadtpfarrer Mag. Alois Schlemmer und der Pfarrgemeinderat mit Vorsitzender Tamara Röhrer zum bereits 39. Pfarrfest auf den Kirchplatz. Nach der Festmesse fand sich eine Vielzahl an Gästen

zum gemütlichen Feiern mit kulinarischem Genuss ein. Die Stadtkapelle spielte zum Dämmer-schoppen auf, mit einem Line Dance begeisterten „Dancing Stars“. Attraktive Preise wurden verlost, der Reinerlös des Fests kommt dem Schülerhort zugute.



Zu Johanni fand sich auch die Stadtvertretung am Dorfanger ein.

Übersbacher Nationalfeiertag

Der Übersbacher „Johanni Sonntag“, ausgerichtet vom ÖKB, wurde mit Messe beim Kriegerdenkmal, Prozession und Frühschoppen im Zeltfest gefeiert. Für den musikalischen Rahmen sorgte der Musikverein Söchau, auch BGM Franz Jost, VIZEBGM Roland Gogg, Ortsvorsteher FSR Dieter Siegl sowie die Stadträtinnen Dln Barbara Raidl und Yvonne Medina-Sandino waren gekommen.



Vor dem Pfarrfest fand eine Messe in der Heilandskirche statt.

Gottesdienst & Kirchgartenfest

Die Evangelische Pfarrgemeinde Fürstenfeld lud nach dem von Pfarrer Dipl.-Päd. Karlheinz Böhmer zelebrierten Gottesdienst, den auch Bürgermeister Franz Jost und GR Helmut Eder besuchten, zum „Kirch-Garten-Fest“ in den Garten der Heilandskirche. Der Pfarrer konnte dazu gemeinsam mit Kurator Aribert Wendzel, MSc Vertreter der „Kirchlichen Nachbarschaft Steiermark Ost“ begrüßen.



ÖKB Obmann Vzlt. i.R. Franz Sobe mit Ehrengästen der Sitzung.

Engagierter ÖKB in Altenmarkt

ÖKB Bezirks- und Ortsgruppenobmann Vzlt. i.R. Franz Sobe konnte zur Versammlung der ÖKB Ortsgruppe Altenmarkt rund 50 Mitglieder und Ehrengäste, darunter Vizebürgermeister Roland Gogg, Altenmarkts Ortsvorsteher Christian Sommerbauer sowie ÖVP Landtagsklubobmann LAbg. Mag. Lukas Schnitzer, begrüßen. Im Bericht verwies er auf eine beachtliche Anzahl an Aktivitäten.



Weinbauern & Stadtmarketing-Duo Barbara Wagner, Markus Jahn.

Wein, Kulinarik und gute Laune

Das Fürstenfelder Weinkulinarium ging mit vielen Gästen an beiden Veranstaltungstagen über die Bühne. Die Besucherinnen und Besucher genossen edle Weine der regionalen Winzer, herzhaftes Kulinarik, einen Auftritt der Fidenen Jungsteierer und Live-Musik. Gemeinsam mit Bürgermeister Franz Jost besuchten zahlreiche Stadt- und Gemeinderäte den traditionellen Festreigen am Hauptplatz.



Kulturreferent Gregor Sommer, Dr.in Gabriele Mackert, Leiterin des Instituts für Kunst im öffentlichen Raum Steiermark, Wasserbiennale Mastermind Günther Pedrotti, Sophie Netzer und Kerstin Reyer vom Kollektiv „raumarbeiterinnen“, Museumskuratorin Mag.a Gaby Jedliczka, GR Dr. Franz Timischl, GRin Mag.a Helga Kogelnik, Stadträtin DIin Barbara Raidl, GRin Eva Seher und Finanzstadtrat Dieter Siegl (v.l.) im Hof der Fürstenfelder Pfeilburg bei der öffentlichen Präsentation des neuen Programms der Fürstenfelder Wasserbiennale der Jahre 2025 und 2026.

Verwässerung offener Räume

Im Hof der Pfeilburg Fürstenfeld präsentierte Wasserbiennale Initiator Günther Pedrotti die neuen Ideen in „Yahoos Garden“ für die neunte Saison der Biennale, die sich über die Jahre 2025 und 2026 erstreckt. Die Auftaktveranstaltung ging mit dem Freilegungsfest des „Franzkanal“ bei der Mariainsel an der Feistritz über die Bühne, im Mediensaal der Mittelschule wurde ein von Conrad Berning in den 1950er Jahren rund um das Missionshaus St. Severin gedrehter Schmalfilm zu Pfingsten vorgeführt.

Für 2026 ist die interaktive Performance „Ein Bad zu nehmen“ des Kollektivs „raumarbeiterinnen“ im Freibad geplant, die beiden „Raumarbeiterinnen“ Sophie Netzer und Kerstin Reyer schilderten dazu der interessierten Gästeschar die Ergebnisse ihrer Vorab-Recherche Mitte Juli in Fürstenfeld. Noch heuer gibt es den Trillerpfeifen-Workshop „Wir bleiben wachsam“ unter dem

Motto „sich Gehör zu verschaffen“ mit Haldis Schleich. Um die „Rückseite der Baukultur“ geht es ebenfalls in diesem Jahr bei amphibischen Bootsreisen am alten Mühlengang rückseitig zum Dorf Altenmarkt. Die genauen Termine für beide Kunstaktionen werden noch bekannt gegeben. Unter dem Titel „Das Lachen wird uns noch vergehen“ zeigt im Herbst 2025 der Künstler Herbert de Colle „Installationen am Hühnerbach“ bei der Mariainsel.

Anlässlich der Langen Nacht der Museen am 04. Oktober präsentieren Günther Pedrotti und Joseph Fitzgerald im Fürstenfelder Museum Pfeilburg eine historische Trinkwasserleitung aus dem 17. Jahrhundert und ihr wiederentdecktes Quellgebiet anhand von Skizzen. Die Kunstaktion trägt den Titel „Ertrinken im Regen kann man nur an Land“.

Im nächsten Jahr werden die Projekte „Floating Dreams – Träume einfangen“ als über alte

Telefonapparate hörbare Wassersequenzen in der Stadt und in Naturräumen von Anne Glassner & Luca Serasini, eine theatralische Erzählung über „Bunkerfische“ von Celine Struger rund um die Entdeckung einer Albino-Goldfisch-Population im Bunker der Mühlbastei sowie die Installation einer historischen Türkenschanze eines Wassergrabens aus dem 18. Jahrhundert am Flugplatzgelände – bei der langen Museumsnacht 2026 von Günther Pedrotti & Joseph Fitzgerald realisiert.

Zur Vorstellung konnte Günther Pedrotti Kulturreferent Gregor Sommer, Finanzstadtrat Dieter Siegl, Stadträtin DIin Barbara Raidl, die Gemeinderätinnen Eva Seher und Mag.a Helga Kogelnik, Gemeinderat Dr. Franz Timischl, Museumskuratorin Mag.a Gaby Jedliczka und Museumsvereinsobmann HR DI Karl Amtmann sowie Dr.in Gabriele Mackert, Leiterin des Instituts für Kunst im öffentlichen Raum, begrüßen.

Ein Empfang für einen Weltmeister

Seit dem Jahr 2020 lebt DI Markus Fuchs in Fürstenfeld, im Juni dieses Jahres bescherte er seiner Wahlheimat erfreulicherweise einen Weltmeistertitel! Der Bodybuilder sicherte sich bei den Bodybuilding-Weltmeisterschaften im südfranzösischen La Ciotat den Titel in der Klasse „Fitness Sportsmodel“. In einem internationalen, stark besetzten Teilnehmerfeld überzeugte der Sportler, der sich auch als Vorstandsmitglied in der WFF AUSTRIA engagiert, mit Körperkontrolle, Linienführung und einer souveränen Bühnenpräsenz. Anlässlich die-

ses großartigen Erfolgs empfing Bürgermeister Franz Jost DI Markus Fuchs im Rathaus, um ihm zum Gewinn der Weltmeisterschaft persönlich zu gratulieren. Markus Jahn vom Stadtmarketing überreichte als kleines Präsent einen mit regionalen Köstlichkeiten gut gefüllten Fürstenfeld-Rucksack.



Markus Jahn vom Stadtmarketing, der frisch gebackene Bodybuilding Weltmeister DI Markus Fuchs und Bürgermeister Franz Jost (v.l.) vor dem Fürstenfelder Rathaus anlässlich des Empfangs.

Höhenflüge made in Fürstenfeld!

Der Internetdienstleister „Cities“ verzeichnet seit seiner Gründung eine kontinuierlich wachsende Community. Das Unternehmen bietet mit großem Erfolg die spe-

ziell auf Gemeinden zugeschnittene Informations- und Kommunikationsplattform „Cities“ an - eine leicht und effizient bedienbare App, die sämtliche Erfordernisse und Ansprüche des kommunalen Lebens abdeckt. Der erste Prototyp der „Cities“ App ging in der Stadtgemeinde Fürstenfeld im Juli 2019 online, exakt sechs Jahre danach bedient „Cities“ rund 350 Städte und Gemeinden bundesweit. In Kooperation mit Fürstenfeld erweiterte das Unternehmen sein Spektrum im Jahr 2023 und Cities-Mastermind Sebastian Thier konzipierte mit

seinem Team die neue Homepage www.fuerstenfeld.gv.at, rund 100 weitere Städte und Gemeinden verfügen mittlerweile auch über eine „Cities“-Website.

Der Sprung über Österreichs Grenzen gelang im heurigen Jahr. Mit der Einführung der „Cities“-App in der bayrischen Markt-gemeinde Berchtesgaden im Juni 2025 und kurz darauf in der Schweizer Stadt Balgach erfolgte ein bedeutender Schritt hin zur Internationalisierung der Plattform. Allein in Fürstenfeld verzeichnet das Kommunikationstool rund 1,5 Millionen monatliche Impressionen. Die offiziellen Inhalte der Stadtgemeinde Fürstenfeld erreichen jeden Monat etwa 515.000 Sichtungen, die „Cities“-Seite der Stadtgemeinde zählt über 14.000 aktive Follower.



Bürgermeister Franz Jost empfing „Cities“-Mastermind Sebastian Thier anlässlich des sechsjährigen Bestehens der „Cities“-App im Fürstenfelder Rathaus, wo die Erfolgsgeschichte des Unternehmens seinen Ausgang nahm.

AUS DEM SPORTLEBEN



Auch beim FSK konnte man sich in der abgelaufenen Saison über zwei Meistertitel beim Nachwuchs freuen, im Bild die siegreiche U11.

1.000 junge Champions im Fürstenfelder Rudolf Gutmann-Stadion

Zum ersten Mal fand die Siegerehrung der Jugendfußballmeisterschaften und der Jugendcupbewerbe des Gebiets Ost im Rudolf Gutmann Stadion in Fürstenfeld statt. FSK Obmann Bürgermeister Franz Jost konnte dazu mit den jungen

Fußballerinnen und Fußballer in Begleitung ihrer Familien rund 1.000 Gäste in der Sportarena zum großen Fest für den Nachwuchs begrüßen. Dabei gab es erfreulicherweise auch Titelgewinne für das U11- und das U13-Team des FSK zu bejubeln.



Siegerehrung beim Internationalen Tennis Europe Junior Turnier.

Tennisasse aus der ganzen Welt

Zum 33. Mal fand heuer auf der Fürstenfelder Tennisanlage ein Internationales Tennis Europe Junior Turnier für die Klassen U12 und U14 statt. Das Team des TC JUFA Fürstenfeld mit Obmann Manfred Abraham, das für die perfekte Turnierausrichtung verantwortlich zeichnete, freute sich über ein Teilnehmerfeld von 200 Tennistalenten aus 33 Nationen und aus allen fünf Kontinenten.



Die Allstars luden zum Turnier in das Ferdinand-Strobl-Stadion.

Turniersieg ging an die Hartler

Bei der 22. Auflage des Kleinfeldturniers der Allstars Übersbach im Ferdinand-Strobl-Stadion fanden sich zehn Fußballmannschaften zum freundschaftlichen Wettkampf auf dem grünen Rasen ein. „Die Hartler“, die im Finale die „Strobl Kickers“ mit 3:1 besiegten, gewannen das Turnier, die Siegerehrung nahm der Übersbacher Ortsvorsteher Finanzstadtrat Dieter Siegl vor.



Abschließend wurden die Schachkönige auf das Podest geholt.

In Fürstenfeld gekrönte Häupter

Im JUFA fanden die Österreichischen Schachmeisterschaften in den Alterskategorien U12 und U14 statt. Vom Schachklub SK LL-ressources Fürstenfeld wurden in diesem Jahr drei nationale Jugendtitelkämpfe durchgeführt, Hauptorganisator war Ing. Klemens Marakovits. Insgesamt nahmen 98 Schachtalente am Turnier teil. Den Siegern gratulierte Bürgermeister Franz Jost.



Die Young Panthers trainierten professionell in der Stadthalle.

Camp talentierter Raubkatzen

Im Rahmen des Ferienpasses fand ein Basketballcamp der Young Panthers statt. Organisatorin Hajnal Nagler freute sich über 29 begeisterte Basketball-Kids, die in zwei unterschiedlichen Altersklassen mit Jugendtrainern professionelle Trainingseinheiten während der Campwoche absolvierten. Interessierter Zaungast war dabei auch Sportreferent Christian Sommerbauer.



Der erfolgreiche Abschluss der Tenniskurswoche für Kids und Erwachsene Anfang Juli wurde auf der örtlichen Tennisanlage gefeiert.

Speltenbacher auf der sportlichen Jagd nach der gelben Filzkugel

Die erste Ferienwoche stand in Speltenbach im Zeichen des Tennissports. Auf der örtlichen Tennisanlage fand ein Tenniskurs für Damen, Herren und die Jugend statt. Obmann Stefan Schmal-dienst konnte zum Kursabschluss mit Übergabe

der Urkunden mit den rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch Altenmarkts Ortsvorsteher Christian Sommerbauer begrüßen. Die gemütliche Abschlussfeier fand ihren Ausklang mit „Steckerlbrot“ und „Woaz“ vom Lagerfeuer.

AUS DEM KULTURLEBEN



Anlässlich des Söchauer Pfarrfests zu Ehren des Hl. Veit wurde erstmals beim Festgottesdienst eine Orchestermesse zu Gehör gebracht.

Söchaus Glaubensgemeinschaft feierte ein orchestrales Pfarrfest

In Söchau wurde zu Ehren des Pfarrpatrons, des Hl. Veit, traditionell das Pfarrfest gefeiert. Vor dem gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten wurde von Stadtpfarrer Mag. Alois Schlemmer und Diakon Johann Rauscher in der Pfarrkirche

ein Festgottesdienst, der von Chor, Orchester und Solisten der Stadtpfarre Fürstenfeld unter der Leitung von Dr. Franz Friedl umrahmt wurde, zelebriert. Im Anschluss unterhielt der MV Söchau mit Kapellmeister Julian Grabner, BSc, beim Fest.



Eventmanager Markus Jahn, Duo Edmund, BGM Franz Jost (v.l.).



Mag. Alfred Reiter mit junger Musikgruppe und den Ehrengästen.

Duo Edmund begeisterte 5.000

Beim Fürstenfelder Sommer-Open-Air am Hauptplatz jubelten 5000 Fans „Edmund“, die mit ihren größten Hits und Nummern aus dem neuen Album „Legende“ die Besucherinnen und Besucher begeisterten, zu. Gemeinsam mit Eventmanager Markus Jahn besuchte Bürgermeister Franz Jost die Band im Backstage-Bereich, um sie in Fürstenfeld herzlich willkommen zu heißen.

Festliche Fanfaren & Rockmusik

Mit einem vielseitigen Programmreigen begeisterten die Musikschülerinnen und Musikschüler aller Klassen der Franz-Schubert-Musikschule beim Jahresabschlusskonzert in der Stadthalle. Das Jugendblasorchester, Ensembles unterschiedlicher Instrumentengruppen und Solisten spannten einen breiten musikalischen Bogen von Richard Strauss bis zu Guns N' Roses.



Eröffnung einer variantenreichen Kunstausstellung in Söchau.



Michael Rath, Gregor Sommer, Friederike Vass und Eva Seher.

Söchauer Variationen: Chapeau!

Die Kulturbaustelle Söchau mit Obfrau Andrea Sammer lud zur Kunstausstellung eines spannenden Künstlerkollektivs in die örtliche Kulturhalle. Unter dem Titel „Natur trifft Abstrakt – Hut ab!“ präsentierten die Kunstschaffenden und „Kuba“-Mitglieder Elisabeth Huber, Ingrid Kopesky, Maria Fink, Maria Justine Gross sowie Manfred Tesch Bilder, Installationen und Fotokunst.

Galerie zeigte sich im Wandel

Unter dem Ausstellungstitel „Im Wandel“ wurden in einer Erinnerungsausstellung an Franz Vass rund 60 Werke aus seinem künstlerischen Schaffen in der Galerie im Alten Rathaus gezeigt. Zur Vernissage konnte Kulturreferent Gregor Sommer mit Friederike Vass auch Stadtrat Michael Rath und Gemeinderätin Eva Seher unter den kunstinteressierten Gästen begrüßen.



Den Auftakt zu den diesjährigen Hauptplatzkonzerten des Kulturreferats machte Prof. Johann Murg mit einem großartigen Ensemble.

Akkordeonorchester Morino präsentierte Strauss zum Frühstück

Vor einer großen Zuhörerschaft widmete sich das Akkordeonorchester Morino unter der Leitung von Prof. Mag. Johann Murg beim ersten Hauptplatzkonzert auf Einladung des Kulturreferats dem musikalischen Jubiläum dieses Jahres und

leitete den Reigen mit Werken von Johann Strauss Sohn ein. Das Orchester, welches 2026 sein 50jähriges Bestehen feiert, widmete sich im zweiten Teil Musicalmelodien, gesanglich untermalt von Tina & Nicki Freiberger und Herbert Lenz.

Tone Fink & Renate Kramer

Petra, Anton und Simon Gölles laden am Samstag, 23. August um 11.00 in die Galerie Gölles in der Fürstenfelder Augasse 4 zur Eröffnung der Ausstellung mit Werken von Tone Fink und Renate Kramer ein. Einführende Worte spricht Günther Holler-Schuster von der Neuen Galerie Graz.

Der gebürtige Vorarlberger Tone Fink interpretiert Kunst

situationselastisch, bevorzugte Werkzeuge sind Bleistift und Papier. Renate Kramer schafft in horizontalen Linien einen kunstvollen Kosmos.

Die Ausstellung kann bis einschließlich 28. September montags bis samstags von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter T: 0664/2645975 besichtigt werden.

Serviceclubs haben neue Präsidenten

Bei den Serviceclubs wurde traditionell zu Sommerbeginn der jährliche Präsidenschaftswechsel vollzogen. Neuer Präsident des Lions Clubs Fürstenfeld ist Dir. Martin Jost, Alois Wurzingler führt die Rotarier durch das Clubjahr 2025/26. Präsidentin des Lions Clubs Thermenland ist nun DIin Sabine Siegel.

GLÜCKWÜNSCHE & GRATULATIONEN



Vera Kroepfl ist die älteste Fürstenfelderin und feierte im Seniorenwohnheim Augustinerhof ihren 103. Geburtstag. Bürgermeister Franz Jost und Vizebürgermeister Roland Gogg gratulierten herzlich.



Maria Hafner beging ihren 95. Geburtstag. Anlässlich des hohen Wiegenfests stellten sich Bürgermeister Franz Jost und Vizebürgermeister Roland Gogg mit den besten Glückwünschen ein.



Maria Holzer erhielt anlässlich ihres 95. Geburtstags auch Besuch von der Stadtgemeinde. Bürgermeister Franz Jost und Vizebürgermeister Roland Gogg überbrachten Blumen und ein nettes Präsent.



Anna Eredick freute sich anlässlich ihres 90. Geburtstags über die Aufwartung von Bürgermeister Franz Jost und Vizebürgermeister Roland Gogg, die sich als Gratulanten bei der Jubilarin einstellten.

Gerta Raza empfing an ihrem 90. Geburtstag auch Fürstenfelds Bürgermeister Franz Jost, der der älteren Dame zum hohen Wiegenfest viel Glück und weiterhin gute Gesundheit wünschte.



Maria Kalcher feierte im Seniorenwohnheim Mendata ihren 90. Geburtstag. Die Jubilarin beglückwünschten auch Bürgermeister Franz Jost und die Söchauer Ortsvorsteherin DIin Barbara Raidl.



Zum 90. Geburtstag statteten Bürgermeister Franz Jost und Söchaus Ortsvorsteherin DIin Barbara Raidl Maria Papst einen Besuch ab, um mit einem Blumenstrauß und Geschenken zu gratulieren.



Josef Kapper, Söchaus Bürgermeister a.D., feierte in geselliger Runde seinen 60. Geburtstag. Dazu gratulierten auch Bürgermeister Franz Jost und Ortsvorsteherin DIin Barbara Raidl sehr herzlich.



Gemeinsam 100: Das erfolgreiche Unternehmer-ehepaar Rosemarie Scharmer-Rungaldier und Peter Scharmer feierte den 50. Geburtstag mit Familie und Freunden. Gratulationen bei der Party kamen auch von Bürgermeister Franz Jost und NAbg. Vizebürgermeister DI Christian Schandor.

Stadtkapelle Fürstenfeld geht auf Musiktour durch die Innenstadt

Die Stadtkapelle Fürstenfeld geht am Vormittag des Augustini-Samstag, 30. August auf musikalische Tour durch die Innenstadt. Ein Stadtkapellenensemble wird auf Plätzen und bei den Gastgärten der Restaurants in der City die Passanten und Gäste mit flotten Blasmusikstücken unterhalten. Die Musikerinnen und Musiker starten um 09.00 Uhr mit einem Konzert für die Bewohnerinnen und Bewohner des Augustinerhofs und werden danach über Augustiner- und Hauptplatz in die Hauptstraße weiterziehen.

AUGUSTINI!

22.-31.08.2025

Augustini 2025 Den Sommer mit allen Sinnen feiern

Die Augustini Festtage verwandeln die Thermenhauptstadt Fürstenfeld in eine lebendige Bühne für Kunst, Kultur und Musik. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Konzerten, spannenden Führungen, einer Kunstausstellung und weiteren besonderen kulturellen Highlights. Die Festtage bieten für jeden Geschmack etwas und laden dazu ein, den Sommer mit allen Sinnen zu feiern.



Ausstellung Künstlerkreis Süd Vernissage Do., 14.08.2025 Galerie im Alten Rathaus | 19:00

Zur „Begegnung mit der Kunst“ lädt der renommierte burgenländische Künstlerkreis Süd ein. Die Gemeinschaftsausstellung in Fürstenfeld ist bis 31.08.2025 geöffnet (Di.-Sa., 10:00-12:00 u. 17:00-19:00. So., 16:00-19:00).



Konzert Chris Steger Fr., 22.08.2025 Augustinerplatz | 19:30

Das österreichische Ausnahmetalent kombiniert geschickt und erfolgreich volkstümlichen Sound mit Pop-Charme. Support: Julian Grabmayer. Tickets: Ö-Ticket und Gästeinfo Fürstenfeld.



Konzert Wolfgang Ambros Sa., 23.08.2025 Augustinerplatz | 19:00

Austropop-Legende Wolfgang Ambros spielt zusammen mit der No. 1 vom Wienerwald das Open-Air in Fürstenfeld. Support: Trottoirs und Caro Fux. Tickets: Ö-Ticket und Gästeinfo Fürstenfeld.



Konzert Magic Brass Vienna Mo., 25.08.2025 Augustinerkirche | 19:30

Die fünf Musiker präsentieren Originalwerke und eigene Arrangements – vielseitig, unterhaltsam und für jedes Alter geeignet. Ein musikalischer Hochgenuss! Tickets: Gästeinfo Fürstenfeld und Stadtbücherei (VVK €16,00).



Autorenlesung August Schmörlzer Di., 26.08.2025 Pfeilburghof | 19:00

Der Autor liest aus seinem Buch „Heimat“. Ein untypischer Heimatroman – gleichermaßen kritisch und liebevoll. Tickets: Stadtbücherei und Gästeinfo (VVK €10,00). Bei Schlechtwetter im Grabher Haus.



Kirchen-Führung mit Josef Rauscher Mi. 27.08.2025 Augustinerkirche | 18:30

„Von Pestbeulen und Feuerversicherung“ berichtet Josef Rauscher bei seiner Führung durch das Gotteshaus am Augustinerplatz. Die Heiligen in der Augustiner Eremiten Kirche stehen dabei im Mittelpunkt.



Ökumene Friedensmarsch Do. 28.08.2025 Augustinerplatz | 19:30

Gemeinsamer Friedens- und Schweigemarsch von der Augustinerkirche zum Hauptplatz Fürstenfeld. Im Anschluss wird am Hauptplatz ein ökumenisches Friedensgebet unter freiem Himmel abgehalten.



Konzert The Last Dance Fr., 29.08.2025 Augustinerplatz | 19:00

Skylight – The Last Dance: Das letzte Konzert der Band! Erlebt ein unvergessliches Open-Air mit Support vom Grazer U-Bahn Orchester, Kulinarik, kühlen Drinks und dem beliebten Weindorf. Bei Schlechtwetter: Stadthalle. Eintritt frei!



Augustini-Sonntag Orchestermesse So. 31.08.2025 Augustinerkirche | 10:00

Orchestermesse unter der Leitung von Dr. Franz Friedl, Hl. Messe durch Stadtpfarrer Mag. Alois Schlemmer. Im Anschluss Frühschoppen mit der Stadtkapelle Fürstenfeld sowie Speis und Trank von Fandl Hendl. Eintritt frei.



Festfreuden für ALLE

Das große AUGUSTINI-FEST

Sa. 30.08.2025 | Augustinerplatz | ab 16:00

Das traditionelle Fest zu AUGUSTINI mit Musik, Kinderprogramm und Kulinarik.

MUSIK: Läfñitztälér Bläs (16:00), ST3 – Austropop vom Feinsten (18:00) und ZWIRN – sie zählen zu Österreichs besten Stimmungsbands (20:30).

KINDERPROGRAMM: Colombinas Mitmach-Zirkus in der Stadtbücherei am Augustinerplatz (Beginn: 16:00) – um 17:00 Aufführung im Bücherei-Garten.

Aktivitäten und Erlebnisse mit der Pfadfindergruppe Fürstenfeld rund ums Rathaus.

KULINARIK: Fandl Hendl, Weindorf mit regionalen Weinbauern, Pfadfinder-Spezialitäten, Buschenschankjause.

Der Eintritt zum AUGUSTINI-FEST ist frei. Außerdem: Am Festtag freier Eintritt ins Museum Pfeilburg in der Klostersgasse von 14:00 bis 17:00.

STADTKAPELLE ON TOUR:
Platzkonzerte von 10:00 bis 12:00 in der Innenstadt!



Führungen zu Augustini ...am Festungsweg Di., 26.08., 19:00 | Do., 28.08., 20:00 | Fr., 29.08.2025, 10:00

Die spannende Zeitreise durch die Thermenhauptstadt. Treffpunkt ist immer der Hof des Museums Pfeilburg in der Klostersgasse 18. Kosten: € 5,00 pro Person. Für die Führungen ist keine Anmeldung erforderlich.



Mehr Infos über alle Veranstaltungen zu Augustini 2025 in Fürstenfeld finden Sie auf fuerstenfeld.at

AUGUSTINI!

FÜRSTENFELD
thermenhauptstadt



FÜRSTENFELD
kultur

Thermen-
& Vulkanland
Steiermark

Fürstenfeld Kalender

VERANSTALTUNGEN IN FÜRSTENFELD
ALTENMARKT | ÜBERSBACH | SÖCHAU

08.2025



22. FR | 22. AUGUST

🎵 **Augustini 2025** – Chris Steger Open Air. Support: Julian Grabmayer. Augustinerplatz Fürstenfeld, 19 Uhr.

23. SA | 23. AUGUST

🌟 **29. oststeirisches Kreuzerschupfen** des Tennisvereins Speltenbach. Spielmöglichkeit von 10-17 Uhr, Finale ab 17 Uhr. Kulinarik ab 11 Uhr. Tennisanlage Speltenbach. Bei Schlechtwetter am 24. August.

🖼️ **Tone Fink & Renate Krammer** – Vernissage zur Ausstellung in der Galerie Gölles. Einführung: Günther Hollerschuster (Neue Galerie Graz), Augasse 4, 11 Uhr. Ausstellung bis 28. September, Mo.-Sa., 10-18 Uhr, So. nach tel. Vereinbarung: 0664/2645975.

🎵 **Augustini 2025** – Wolfgang Ambros und die No. 1 vom Wienerwald. Support: Trottoirs und Caro Fux. Augustinerplatz Fürstenfeld, 19 Uhr.

24. SO | 24. AUGUST

🌟 **Frühschoppen** im Kaufhaus Spörk in Söchau ab 11 Uhr.

25. MO | 25. AUGUST

🎵 **Augustini 2025** – Magic Brass Vienna – Konzert mit dem facettenreichen Blechbläserensemble. Augustinerkirche Fürstenfeld, 19.30 Uhr.

26. DI | 26. AUGUST

🌟 **Augustini 2025** – August Schmolzer. Der Autor liest aus seinem untypischen Heimatroman „Heimat“. Pfeilburghof, Klostersgasse 18, 19 Uhr (bei Schlechtwetter im Grabher-Haus).

27. MI | 27. AUGUST

🌟 **Augustini 2025** – „Die Heiligen in der Augustinerkirche“ – Von Pestbeulen und Feuerversicherung“. Führung von Josef Rauscher. Augustinerkirche, 18.30 Uhr.

28. DO | 28. AUGUST

🌟 **Markttag** am Hauptplatz Fürstenfeld, ab 8 Uhr.

🌟 **Augustini 2025** – Ökumenischer Friedensmarsch. Start am Augustinerplatz, 19.30 Uhr. Anschließend gemeinsames Gebet am Hauptplatz.

29. FR | 29. AUGUST

🌟 **Augustini 2025** – „The Last Dance“ – Abschiedskonzert von Skylight. Support: Garzer U-Bahn-Orchester, Augustinerplatz, 19 Uhr.

30. SA | 30. AUGUST

🏆 **7-Meter-Turnier**. Sportplatz Söchau, 16 Uhr.

🌟 **Augustini 2025** – Das Fest. Mit Läfnitztäl Bläs, ST3 und ZWIRN. Kinderprogramm (Mitmach-Zirkus ab 16 Uhr), Kulinarik. Augustinerplatz, ab 16 Uhr.

31. SO | 31. AUGUST

🏆 **Augustini 2025** – Orchestermesse in der Augustiner Kirche, 10 Uhr. Anschließend Frühschoppen.

🌟 **Wildschweingulasch** bei der Jagdgesellschaft Altenmarkt, Jagdhütte Altenmarkt, ab 11 Uhr (bei jeder Witterung).

05. FR | 05. SEPTEMBER

🖼️ **Kulinarische Lesung** – Birgit Mayr liest aus „Ge-

nussvoller Tod am Tegernsee“. Buchhandlung Buchner, Hauptstraße 13, 19 Uhr. Infos/Anmeldung: 03382/52461.

🎵 **Der Liebestrank** – Freiluft-Inszenierung von Donizettis komischer Oper mit dem Opernkarussell, Buschenschank Bliemel, Altenmarkt, 19 Uhr. Infos/Karten: 03382/5510081.

07. SO | 07. SEPTEMBER

🏆 **13. Brunnenlauf**. Start am Hauptplatz Fürstenfeld, ab 9 Uhr.

11. DO | 11. SEPTEMBER

🖼️ **„Am Rand eines Traums“** – Vernissage zur Ausstellung von Christin Breuil. Galerie im Alten Rathaus, Bismarckstraße 8, 19 Uhr. Ausstellung bis 1. Oktober, Di. bis Sa. von 10-12 und 16-18 Uhr, So. von 16-19 Uhr.

12. FR | 12. SEPTEMBER

🎵 **Rockabilly meets Grabherhaus** – Energiegeladener Abend im Stil der 50er-Jahre mit Live-Bands und DJ. Grabherhaus, Übersbachgasse 13, 18 Uhr.

13. SA | 13. SEPTEMBER

🌟 **Tag der Freiwilligen** – verschiedene Organisationen präsentieren sich am Hauptplatz Fürstenfeld, ab 9 Uhr.

🏆 **Doppeltturnier** des Tennisvereins Übersbach, Tennisanlage Übersbach.

07. SO | 14. SEPTEMBER

🌟 **Zellerfest** in Söchau – einer der größten Kirtage in der Region, ab 9 Uhr. Heilige Messen in der Pfarrkirche: 9.30 Uhr & 15 Uhr.

🌟 **Käfertreffen** im Freibad Fürstenfeld, ab 9 Uhr.

19. FR | 19. SEPTEMBER

🎵 **Einführungsseminar** zum Hospizgrundseminar in Fürstenfeld, Lebenshilfe Fürstenfeld, Buchwaldstraße 14, 15 Uhr. Infos: Hospizverein Steiermark, 0316/39157013.

20. SA | 20. SEPTEMBER

🌟 **Kürbisfest** – das traditionelle Fest am Hauptplatz Fürstenfeld, ab 10 Uhr.

21. SO | 21. SEPTEMBER

🏆 **Kirchenfest** in Übersach, ab 8.30 Uhr.

🌟 **POP 1900-2000. Eine Show – Ein Vortrag**. Musikalische Zeitreise durch die Steiermark mit Johannes Silberschneider und David Reumüller. Fabriksgasse 1, 19 Uhr. Karten: Gästeinfo Fürstenfeld.

26. FR | 25. SEPTEMBER

🌟 **Fürstenfeld von „oben“** – Stadtführung mit Karl Amtmann. Start: Museum Pfeilburghof, Klostersgasse 18, 15 Uhr.

27. SA | 27. SEPTEMBER

🌟 **Sturm und Maroni** von der Jugend Übersach, Dorfanger Übersbach, ab 16 Uhr.

🌟 **Biofest** – das traditionelle Fest am Hauptplatz Fürstenfeld, ab 10 Uhr.

28. SO | 28. SEPTEMBER

🏆 **Erntedank** in Söchau – Segnung der Erntekrone bei der Mariensäule, Prozession, Gottesdienst in der Pfarrkirche, 8.30 Uhr.



Bei den Langen Einkaufsdonnerstagen präsentierte Käferclub Obmann Johann Gotthard Käferschönheiten und überreichte ein altes Käfer-Foto an den Museumsverein.

20. Käfertreffen im Freibad: luftgekühlt & heiß begennt!

Am Sonntag, 14. September Bestaunen lassen sich verschiedenste Raritäten aus der Welt der luftgekühlten Fahrzeuge vom klassischen Käfer bis zum Oldtimer-VW-Bus, auch heuer werden die begehrten massigen Schwimmkäfer im Teich des Freibads wieder voller Eleganz über das Wasser gleiten.

Bei einem Telemarkt können Liebhaber und Bastler Ersatzteile für Volkswägen mit Luftkühlung käuflich erwerben. Die schönsten und ausgefallensten Modelle werden prämiert, zum krönenden Abschluss des Events wird ein VW-Käfer verlost.

Auf alle Freaks und Schaulustigen warten eine ganze Reihe an Programmhöhepunkten.

Wildschwein-Schmaus als Sonntagsmahlzeit

Die Jagdgesellschaft Altenmarkt lädt am Sonntag, 31. August ab 11.00 Uhr zum traditionellen Wildschweingulasch-Schmaus in die vereinseigene Jagdhütte. Die Anfahrt dorthin erfolgt zwischen Altenmarkt und Speltenbach in Richtung der nördlich gelegenen Waldlichtung. Auf der Speisekarte steht für Liebhaber von herzhaften Wildspezialitäten ein köstlich zubereitetes Wildschweingulasch, auch andere Speisen und Getränke werden im zeitweiligen „Freiluftrestaurant“ serviert.

Sommercamp des Karateclubs im JUFA

Von 21. bis 24. August findet in der JUFA Sporthalle zum 34. Mal das Internationale Sommercamp des Karateclubs Fürstenfeld statt. Obmann Dir. Gerhard Jedliczka erwartet dazu hunderte Hobbyathleten sowie regionale, nationale und internationale Top-Karateka. Den Sportlerinnen und Sportlern wird dabei wieder die Möglichkeit geboten, an den fünf Camptagen in verschiedenen Disziplinen hochprofessionelle Trainingseinheiten mit einer internationalen Top-Trainer-Riege zu absolvieren.

Feste-Quartett im heurigen Herbst

Der goldene Festreigen im Herbst startet mit dem Zellerfestklassiker am Samstag, 13. September ab 18.00 Uhr und am Sonntag, 14. September ganztägig im Ortsteil Söchau. Am darauffolgenden Samstag, 20. September wird ab 10.00 Uhr auf dem Fürstenfelder Hauptplatz mit dem Kürbisfest eines der kultigsten Feste in der Region gefeiert.

Ganz im Zeichen von Bio-Qualitätsprodukten der regionalen Bio-Bauern steht das Biofest am Samstag, 27. September mit Beginn um 10.00 Uhr auf dem Hauptplatz Fürstenfeld. Zünftig endet das Festequartett am Samstag, 04. Oktober ab 10.00 beim urigen Bockbieranstich des Fußballvereins FSK.

Reise durch Austropopzeit

Unter dem Titel „Pop 1900 - 2000 - eine Show - ein Vortrag“ blicken Johannes Silberschneider und David Reumüller am Sonntag, 21. September im neuen Fürstenfelder Pop-up-Museum zur Austropop-Kultur in der Fürstenfelder Fabriksgasse 1 in den Räumen der Schlossbastei in einem Bühnenprogramm auf die Geschichte der steirischen Populärmusik zurück. Tickets inklusive Gutscheine für die Ausstellung, gültig am 21.09.2025: Gästeinfobüro Fürstenfeld, www.oeticket.com. An diesem Tag ist die Ausstellung „AUSTRO POP ZEITREISE“ für die Öffentlichkeit erstmals zugänglich. Geplante Öffnungszeiten 10.00 bis 18.00 Uhr, Terminbuchungen sind ab Mitte September auf www.austropopzeitreise.at möglich.

Konzipiert und installiert wird das zeitgeschichtlich bedeutende Projekt von Architekt DI

Friedrich Ohnein unter Einbindung lokaler Künstler sowie mit Unterstützung der LAG Thermenand-Wechselland durch EU-Fördermittel. Die „oststeirische Musikszene“ ist untrennbar mit Fürstenfeld verbunden. Größen wie STS, OPUS, Magic, Boris Bukowski, Carl Peyer und viele mehr haben in und rund um die Stadt ihre Wurzeln. Diese Einzigartigkeit ist Thema des Pop-up-Museums. Die Basteigebäude, situiert auf der ehema-



David Reumüller und Johannes Silberschneider führen am Sonntag, 21. September um 19.00 Uhr durch eine musikalische steirische Zeitreise im neuen Pop-up Museum in der Fürstenfelder Fabriksgasse 1.

ligen Stadtbefestigung, bieten sich als architektonischer Rahmen ideal für die Präsentation des besonderen Kulturguts an.

Der Veranstaltungskalender der Stadtgemeinde Fürstenfeld entsteht mit freundlicher Unterstützung von:



SAG'S WEITER!

SCHULE & BERUF

2025

16. INFORMATIONSMESSE

DER REGION FÜRSTENFELD

Donnerstag,
2. OKTOBER
17:00 - 20:00

Freitag,
3. OKTOBER
8:00 - 13:00

AM 2.10. UM 19:30
ELTERNVORTRAG
„Die berufliche
Zukunft Ihrer Kinder“
MAG. ERICH
SAMMER

STADTHALLE FÜRSTENFELD



Alle Veranstaltungen:
www.fuerstenfeld.gv.at